

Ich bin also dafür, daß die Registrierung in einem solchen ^{oder} ~~ein~~
ganz und überall fortfallen muß und glaube auch, daß dies
in der Sitzung vom April der Ansicht der meisten Kollegen
war. Unabhängig davon ist die Entscheidung

a) ob und wie die Bände in Zukunft nummeriert werden
sollen,

b) ob die neue Sammlung von der alten getrennt werden
soll mit Rücksicht ¹⁾ auf das Zeitalter der Schrift (Vetus Col-
lectio - 1313, nova seit 1313) oder ²⁾ mit Rücksicht auf die Sprache
der Entaten des Herausgebers (Vetus coll. - Lateinische Texten-
lung etc.; nova deutsch).

a) Die Nummerierung ist aus bibliothekarischen Gründen erwünscht,
aber nicht durchaus notwendig. Ganz gleich wie man sich zu-
letzt entscheidet, müßte es neben den in Zukunft erscheinenden
auch auf früher erschienenen Bände Rücksicht nehmen. Im Falle
b) 1) würden zur nova collectio zu zählen sein von
den früher erschienenen Bänden: Kegel Chron. Augenschriften,
Tschadlers Johann v. Vöhring (2 Bde.), Tschadlers Joh. Porta
und Lindigers Chron. Bavarica. Mein Herrmann, Sunders
würde also Bd. 6. Die Vita Meinwerti dabei aber Nummer-
ierung, denn die große Zahl der früher erschienenen Bände
nachträglich stillschweigend durchgezählt ist natürlich
nicht günstig. Im Falle b) 2) gehörten zur nova
collectio: Lindigers ed. III. Wigo ed. III. Anshard Werges
ed. II. Aden von Bremen ed. II. Chron. Bavar. Die Vita Mein.